

# Ethische Ökonomie. Beiträge zur Wirtschaftsethik und Wirtschaftskultur

---

*Herausgeber der Reihe*

Peter Koslowski

*Herausgeberrat*

Knut Wolfgang Nörr

Albert Löhr

Birger P. Priddat

Bertram Schefold



## **Titel der bisher erschienenen Bände**

---

Band 1: Peter Koslowski, Yunquan Chen (Hrsg.)  
Sozialistische Marktwirtschaft – Soziale Marktwirtschaft  
Theorie und Ethik der Wirtschaftsordnung in China und Deutschland  
XI, 308 Seiten  
1996. ISBN 3-7908-0926-8

Band 2: Rolf Kühn  
Leben als Bedürfen  
Eine lebensphänomenologische Analyse zu Kultur und Wirtschaft  
XII, 247 Seiten  
1996. ISBN 3-7908-0927-6

Band 3: Annette Kleinfeld  
Persona Oeconomica  
Personalität als Ansatz der Unternehmensethik  
XII, 399 Seiten  
1998. ISBN 3-7908-1112-2

Band 4: Peter Koslowski (Hrsg.)  
Shareholder Value und die Kriterien des Unternehmenserfolgs  
X, 261 Seiten  
1999. ISBN 3-7908-1179-3

Peter Koslowski (Hrsg.)

---

# Wirtschaftsethik – Wo ist die Philosophie?

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

Professor Dr. Dr. h.c. Peter Koslowski  
Forschungsinstitut für Philosophie Hannover  
Gerberstraße 26  
D-30169 Hannover  
Deutschland  
E-mail: peter.koslowski@t-online.de

ISBN 978-3-7908-1389-0

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme  
Wirtschaftsethik – wo ist die Philosophie? / Hrsg.: Peter Koslowski. – Heidelberg: Physica-Verl., 2001

(Ethische Ökonomie; Bd. 5)

ISBN 978-3-7908-1389-0 ISBN 978-3-642-57581-5 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-642-57581-5

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2001

Ursprünglich erschienen bei Physica-Verlag Heidelberg 2001

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: Erich Kirchner, Heidelberg

SPIN 10797447

88/2202-5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

## Vorwort

In seiner ersten thematischen Tagung stellte sich der Ausschuß Wirtschaftsethik der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie in Deutschland die Frage: „Wo ist die Philosophie in der Wirtschaftsethik?“ Der Ausschuß Wirtschaftsethik, dem Philosophen und Wirtschaftswissenschaftler angehören, hatte sich am 24. Januar 1998 zum ersten Mal im Forschungsinstitut für Philosophie Hannover getroffen, um Fragestellungen und Methoden der Wirtschaftsethik aus der Sicht der Philosophie und der Wirtschaftswissenschaft zu erörtern und das Feld abzustecken, in dem sich die Wirtschaftsethik bewegt. Dabei wurden mögliche thematische Schwerpunkte für die zukünftige Arbeit und die Frage diskutiert, warum die Philosophie im deutschsprachigen Raum in der Wirtschaftsethik noch wenig profiliert ist, und schließlich als Thema für die erste wissenschaftliche Tagung des Ausschusses die Frage, wo die Philosophie in der Wirtschaftsethik ist, ausgewählt. Die Ergebnisse dieser Tagung, die am 29. und 30. Oktober 1998 in Hildesheim stattfand, werden hier in der Hoffnung vorgelegt, dazu beizutragen, daß die Frage, wo denn die Philosophie in der Wirtschaftsethik ist, bald überflüssig sein wird.

Im Namen des Ausschusses danke ich Brigitte Berges, Anna Maria Hauk und Elisabeth Kühn für ihre Hilfe bei der Organisation der Tagung und bei der Redaktion dieses Buches. Der Ausschuß bedankt sich bei der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie in Deutschland für ihre finanzielle Förderung der Tagung.

Peter Koslowski  
Vorsitzender des Ausschusses Wirtschaftsethik  
der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie in  
Deutschland

# Inhalt

Vorwort .....	V
---------------	---

## 1. Kapitel

Wirtschaftsethik – Wo ist die Philosophie? Warum die Philosophie die Ökonomie nicht nur den Ökonomen überlassen kann PETER KOSLOWSKI .....	1
---	---

## 2. Kapitel

Unternehmensethik – die Kopenhagener Schule HANS SIGGAARD JENSEN .....	17
---	----

## 3. Kapitel

Moral in ökonomischer Umgebung BIRGER P. PRIDDAT .....	23
---	----

## 4. Kapitel

Ein Freiheitsbegriff für die Wirtschaftsphilosophie KURT RÖTTGERS .....	55
--	----

## 5. Kapitel

Ist Philosophie heute überhaupt noch ökonomisch vertretbar? FRANZ RUPERT HRUBI .....	77
---	----

# INHALT

## 6. Kapitel

Unternehmensethik: Die Ethik der Governancestrukturen wirtschaftlicher Transaktionen	
JOSEF WIELAND .....	101

## 7. Kapitel

Sachzwang – Über einen kritischen Grundbegriff der Wirtschaftsethik	
MATTHIAS KETTNER .....	117

## 8. Kapitel

Wirtschaftsethik als Anstrengung zur Überwindung von Philosophievergessenheit	
ULRICH THIELEMANN .....	145

## 9. Kapitel

Technik- und Wirtschaftsethik – Synergien und Disparitäten	
CHRISTOPH HUBIG .....	179

## 10. Kapitel

Wirtschaftsethik: Wo bleibt die Philosophie?	
KARL HOMANN .....	207

Verzeichnis der Autoren.....	227
------------------------------	-----